

RAIL.ONE setzt geplante Neuaufstellung um

Neumarkt, 01. August 2015 - Die unternehmerische Strukturanpassung des Neumarkter Mittelstandsunternehmens erreicht einen neuen Meilenstein

Wie bereits im Mai bekannt gegeben, setzt RAIL.ONE auf unternehmerische Anpassungsfähigkeit, um im eigenen Kerngeschäft nachhaltig erfolgreich zu sein. Mit dem Ziel, die RAIL.ONE Gruppe weiter auf Kundenorientierung, Wachstum und Innovationskraft auszurichten, hat sich das Unternehmen nun eine neue Struktur gegeben und die deutsche Einheit ab dem 01.08.2015 in zwei Gesellschaften aufgeteilt.

Für den wichtigen deutschen Markt, gleichzeitig unternehmerische und technologische Heimat der Gruppe, ist ab sofort die RAIL.ONE GmbH zuständig. Unter der Führung von Verena Moosburger setzt man hier insbesondere auf verbesserte Kundenorientierung. „Konsequente Ausrichtung unseres unternehmerischen Handelns auf die Bedürfnisse unserer Kunden sowie enge und offene Kooperation mit Hinblick auf zukunftsfähige technologische Entwicklungen sind wesentliche Elemente für unseren nachhaltigen Erfolg in Deutschland“ ist sich die Geschäftsführerin sicher.

Alle internationalen Aktivitäten, nachhaltige Geschäftsentwicklung, ein gruppenweites Management von Technologie und Innovationen, sowie zentrale Holding-Funktionen werden von der PCM RAIL.ONE AG unter der Führung von Jochen Riepl betreut. Auch hier ist man in Aufbruchsstimmung und freut sich auf das Arbeiten an der weiteren Entwicklung der Gruppe in der neuen Struktur. „Wir sind überzeugt, dass dieser mutige Schritt einen Aufbruch in eine völlig neue Phase für uns bedeutet. Fokussierung und weitere Professionalisierung unserer Aktivitäten, sowie eine engere Verzahnung unserer besonderen Fähigkeiten als Gruppe werden unsere Stellung als weltweit geschätzter Geschäftspartner weiter untermauern. Mit neuen Produkten und neuen Dienstleistungen werden wir unsere Kunden noch mehr als bisher von der Einzigartigkeit unseres Portfolios zu überzeugen“ stellt Jochen Riepl, Vorstand der PCM RAIL.ONE AG heraus.

Trotz der organisatorischen und rechtlichen Trennung firmieren beide Gesellschaften weiterhin am bisherigen Stammsitz in Neumarkt. Im Dezember 2015 freut man sich auf einen Umzug in die dann fertiggestellten neuen Büroräume im „NeuenMarkt“ in Neumarkt, wo das Unternehmen auf über 2.000m² in einer modernen und zukunftsorientierten Arbeitsumgebung an der Verwirklichung der gesetzten Ziele arbeiten wird.

Über die RAIL.ONE GmbH

Die RAIL.ONE GmbH versteht sich als ganzheitlich orientierter System- und Engineering-Provider für den gesamten Fahrwegbereich mit unterschiedlichsten Anforderungen. Im Hochgeschwindigkeitsbereich nimmt das Unternehmen mit seiner patentierten Festen Fahrbahn-Technologie vom Typ RHEDA 2000® eine weltweit führende Position ein. Darüber hinaus bietet RAIL.ONE die Produktion von Gleis- und Weichenschwellen aus Beton an.

Mit über 700 Mitarbeitern und Standorten in Deutschland, Rumänien, Saudi-Arabien, Spanien, Südkorea, Türkei, Ungarn und den USA verfügt RAIL.ONE über Produktionskapazitäten für insgesamt 4,6 Millionen Gleisschwellen und rund 580.000 laufende Meter Weichenschwellen und erzielt einen durchschnittlichen Jahresumsatz von ca. 130 Millionen €.